

Prof.-Dr.-Hans-Fischer-Gedenkexkursion

Österreichisches Kristallinmassiv – Alpenvorland – Nordalpen (pleistozäner Traungletscher – Dachstein)

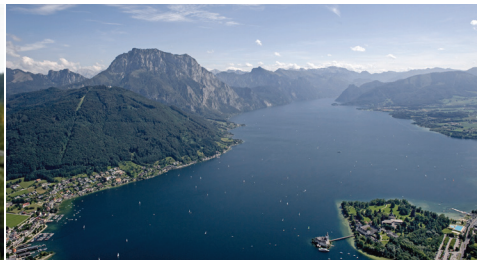
27. bis 30. Juli 2017

Leitung: Univ.-Lektor Mag. Hannes Hoffert-Hösl

Hans Fischer war ein begeisterter Universitätslehrer und schaffte es einerseits, komplizierte naturräumliche Sachverhalte anschaulich zu erklären, andererseits waren seine Exkursionen Höhepunkte des studentischen Lebens. Die Landschaft wurde durch seine Begeisterung lebendig. Eine beliebte Exkursion war ein geographischer (absichtlich nicht „morphologischer“ genannt) Schnitt **vom Mühlviertel bis zum prächtigen Dachstein-Massiv**. Ihm zu Ehren und in liebevoller Erinnerung soll diese Exkursion nun wiederbelebt werden. Da sich seither viel getan hat, wird sie in neues Gewand gehüllt, revitalisiert und mit aktuellen Themen ergänzt.

Hannes Hoffert-Hösl war begeisterter Schüler von Hans Fischer und hat bei ihm und Horst Mensching, dem damaligen Gastprofessor und international bekannten Geomorphologen, im Jahr 2000 sein Diplom am Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien abgeschlossen. Er ist seit 17 Jahren am Wiener Institut als Universitätslektor tätig und bezeichnet sich als einen der letzten Geographen im klassischen, gesamtheitlichen Sinn. Er betreibt gemeinsam mit seiner Frau ein Ingenieurbüro für Geographie und Landschaftsanalyse (Firma „georaum GmbH“) und einen Bio-Bauernhof.

Themenschwerpunkte: Morphologische Entwicklung der Landschaften, Landnutzung, Regionalentwicklung.



Exkursionsprogramm

Donnerstag 27. Juli 2017

Busabfahrt: 8:30 h beim Neuen Institutsgebäude, Eingang Liebiggasse

Thema: Der Donauraum und das Österreichische Kristallinmassiv

- Fahrt über die Westautobahn und den Wienerwald bis Ausfahrt Pöchlarn. Haltepunkt Hochterrasse.
- Die Pöggstaller Talung und die Massiv-Südadabdachung.
- Wirtschaften im Waldviertel: Sonnentor, Baumschule Artner, Weitra
- Naturpark Nordwald – Das Massiv-Innere (mehrere Haltepunkte)
- Brauereiführung in Weitra

Abendessen und Übernachtung im Brauhotel Weitra

Freitag, 28. Juli 2017

Bus-Abfahrt: 8:00

Thema: Das Nördliche Alpenvorland, Moränenlandschaften des Traunsees

- Fahrt über Königswiesen, St. Thomas nach Klam und Grein
 - Kaolinit und Melker Sande
 - Greiner Durchbruch
 - Oeder Hochflur, Strengberge – das Relief des Alpenvorlandes
 - Sonntagberg und Fußflächen am Flyschrand
 - Rifsmoräne bei Baumgarten Gschwand
 - Würmmoräne bei Gmunden
 - Aufstieg zum Feuerkogel am Traunsee mit der Seilbahn
- Abendessen und Übernachtung in der Kranabeth-Hütte (Feuerkogel)

Samstag, 29. Juli 2017

Beginn 8:00

Thema: Die spätglaziale Entwicklung des Trauntales

- Die Situation des Höllengebirges, die Entstehung des Traunsees. Topographie des Panoramas.
- Abfahrt mit der Seilbahn
- Spätglaziale Entwicklung des Raumes Bad Goisern. Kiesgrube, Ramsau, Ewige Wand
- Fahrt Pötschenpass – Bad Aussee
- Ödensee
- Auffahrt Dachstein Hochplateau

Abendessen und Übernachtung auf der Gjaidalm.

Sonntag 30. Juli 2017

Beginn: 8:30

Thema: Der Dachstein – eine kleine Rundwanderung

- Tertiäre Altlandschaft
 - Karstmorphologie
 - Glazialmorphologie
 - Tourismus
- Rückfahrt gegen 18h

EUR 360,-
für ÖGG-Mitglieder
(EUR 390,- für Gäste)

Im Preis inkludiert: Fahrt im Reisebus, Seilbahnfahrten, Eintritte sowie Übernachtungen mit Halbpension im Doppelzimmer (Feuerkogel, Dachstein) bzw. Einzelzimmer (Weitra).



Infos und Anmeldung unter: oegg.geographie@univie.ac.at

(bis 31. Mai 2017)